öTPZ
TRAUMAPÄDAGOGIKZENTRUM

SEMINAR

BEZIEHUNGSGESTALTUNG BEI SEELISCH VERLETZTEN KINDERN UND JUGENDLICHEN

GÖTZIS

25. - 26. APRIL 2023

Aktuelle Termine und die Seminarorte in Ihrem Bundesland finden Sie unter
WWW.TRAUMAPAEDAGOGIK.AT

WENN ES WIEDER GUT WERDEN SOLL
BINDUNGSTRAUMATISIERUNGEN UND DIE HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN DER PÄDAGOGIK, DIE OHNMACHT ZU DURCHBRECHEN.

Wer kennt sie nicht - Kinder und Jugendliche mit unerklärlichen Verhaltensweisen: Sie geben sich aggressiv, fügen sich selbst Verletzungen zu, konsumieren Substanzen, lügen, begehen Diebstähle und Körperverletzungen oder zeigen sich bedrohlich-erpresserisch gegenüber Betreuungspersonen.

Im Hintergrund stehen oftmals frühkindliche destruktive Bindungserfahrungen, die geprägt wurden durch mangelnden Schutz, emotionale Überforderung und fehlenden Halt durch die Bindungspersonen. Dies führt bei den betroffenen Kindern und Jugendlichen zu einem Beziehungswechselspiel zwischen der Angst, verlassen zu werden und der Angst, verlassen zu sein.

Bei den betreuenden Sozialpädagog*innen taucht jedoch das Gefühl auf, „ständig ausgespielt", „benutzt", „in Schach gehalten" und „bedroht" zu werden und man neigt dazu, sie schnellstmöglich auf Distanz zu halten, anstatt sich mit ihrer frühkindlichen Bindungsprägung auseinanderzusetzen.

BEZIEHUNGSGESTALTUNG BEI SEELISCH VERLETZTEN KINDERN UND JUGENDLICHEN
TRAUMAPÄDAGOGISCHE BEZIEHUNGSGESTALTUNG

Dieses Seminar gibt einen Einblick in die Entstehung der destruktiven Bindungsgestaltung von Kindern und Jugendlichen. Es werden Fachwissen und im Alltag leicht anwendbare Methoden vermittelt, um der negativen Dynamik entgegenzuwirken. Zudem setzt sich dieses Seminar mit den Belastungsfaktoren für Sozialpädagog*innen in der Beziehungsgestaltung auseinander und zeigt Methoden zur Entlastung.

INHALT

- Erkennen der Bindungsrepräsentation
- Einführung in die Bindungstheorie nach John Bolby
- Bindungstypologie nach Mary Ainsworth und deren Bedeutung im pädagogischen Alltag
- Bindungsstörungen nach Karl Heinz Brisch
- Besonderheiten der Bindungsgestaltung bei bindungsgestörten Kindern und Jugendlichen
- Methoden der Beziehungsgestaltung
- Übertragung / Gegenübertragung / Gegenreaktionen
- Belastungsfaktoren in der Beziehungsgestaltung
- Selbstfürsorge in der Arbeit mit bindungsgestörten Kindern und Jugendlichen

ZIELSETZUNG

- Methoden für die Beziehungsgestaltung bei bindungsgestörten Kindern und Jugendlichen
- Erkennen von Beziehungsdynamiken durch Übertragungen und Gegenreaktionen
- Umsetzung des Fachwissens im Alltag
- Erarbeitung von Skills zur Selbstfürsorge
- Besserer Umgang mit Belastungsfaktoren
- Einsatz von neuen Arbeitsmethoden / Arbeitsmaterialien

TERMIN	ZIELGRUPPE	KOSTEN
25. - 26. April 2023 09:30 – 17:30 Uhr / 09:00 – 16:00 Uhr Bildungshaus St. Arbogast, Montfortstraße 88, 6840 Götzis	Mitarbeiter*innen in (sozial-)pädagogischen, psychosozialen, beratenden und therapeutischen Berufen	€ 295,- inkl. USt.

In-House Fortbildung:

Dieses Seminar kann auch als In-House Fortbildung für Ihre Institutionen gebucht werden.
Hierfür legen wir gerne ein unverbindliches Angebot.

INFO UND ANMELDUNG

Michaela Halper
+43 (0)664 / 846 766 0
office@traumapaedagogik.at

ONLINE ANMELDEN

QR-Code scannen oder unter
www.traumapaedagogik.at

DER LEHRGANGSORT

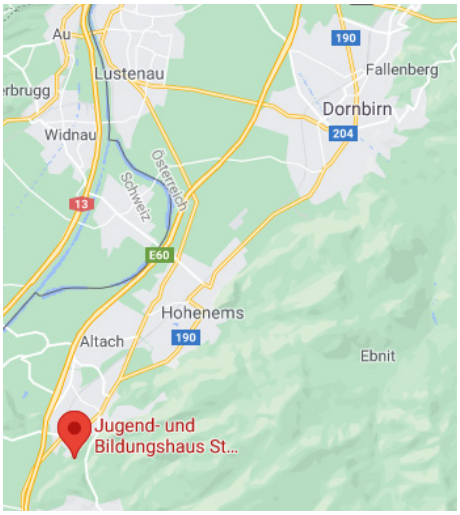
arbogast

Entfernung von
Dornbirn - 21 min
Innsbruck - 127 min

Als Seminarort haben wir das Bildungshaus St. Arbogast in Götzis für Sie ausgewählt. Der Seminarort liegt mitten in der Natur und besticht durch eine gemütliche Arbeitsatmosphäre. Die Hauskultur ist geprägt von Achtsamkeit und Einfachheit mit Stil, Esprit und Lebensfreude, was besonders bei mehrtägigen Veranstaltungen zum Tragen kommt. Persönliche Atmosphäre und professionelle Infrastruktur ergänzen einander. Infos unter www.arbogast.at

Sollten Sie eine Unterbringung im Bildungshaus St. Arbogast wünschen, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an unser Sekretariat per Mail an office@traumapaedagogik.at für eine Reservierung.

Bildungshaus St. Arbogast
Montfortstraße 88
6840 Götzis



© Bildungshaus St. Arbogast | www.arbogast.at

ANMELDEFORMULAR

Wenn es wieder gut werden soll
Bindungstraumatisierungen bei Kindern und Jugendlichen / jungen Erwachsenen

Termin: 25. - 26. April 2023

Kosten: € 295,00 inkl. USt.

Seminarort: Bildungshaus St. Arbogast, Montfortstraße 88, 6840 Götzis

Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort : _____

Geburtsdatum: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Beruf/Ausbildung: _____

Rechnungsanschrift: _____

Unterbringung:
- ☐ Nein
- ☐ Ja, bitte reservieren Sie ein Zimmer zum Selbstkostenpreis direkt im Seminarhotel

Rechnungsanschrift: ☐ Firmenanschrift ☐ Private Anschrift

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fortbildung des öTPZ - Österreichischen Traumapädagogikzentrums an.
Ich bin damit einverstanden, den Newsletter des öTPZ via Mail zu erhalten.
Ich habe die AGB des öTPZ zur Kenntnis genommen. Diese können jederzeit auf der Homepage heruntergeladen werden.

_____ _____

Ort & Datum Unterschrift

Anmeldung an: E-Mail: office@traumapaedagogik.at
Post: öTPZ-Österreichisches Traumapädagogikzentrum,
Rechbauer Siedlung 480/1, A-8462 Gamlitz

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

für den Aus- und Weiterbildungsbereich des öTPZ – Österreichisches Traumapädagogikzentrum

1. Geltungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Durchführung von Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, für In-House-Veranstaltungen, Fallbesprechungen und Fallsupervisionen sowie für Beratungsleistungen.

2. Anmeldung und Vertragsabschluss bei Aus- und Weiterbildungen

Um die Qualität der Aus- und Weiterbildung zu gewährleisten, ist die Teilnehmer*innen-Zahl begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis spätestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn notwendig, da wir sonst Ihre Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung nicht gewährleisten können. Die Anmeldung erfolgt über unser Online-Anmeldeformular auf unserer Homepage, schriftlich per Brief oder per E-Mail. Die Anmeldung ist verbindlich und obliegt den Rücktrittsbestimmungen unter Punkt 5. Der Vertrag zwischen dem öTPZ kommt mit Zusendung der Anmeldebestätigung durch das öTPZ an den/die Teilnehmer*in zustande. Bei Anmeldung/Buchung einer Aus- und Weiterbildung erklären Sie sich automatisch damit einverstanden, dass Ihr Name und Beruf an den/die jeweilige Referent*in vor Beginn der Aus- und Weiterbildung übermittelt wird. Die Teilnahme an unserem Aus- und Weiterbildungsprogramm erfolgt eigenverantwortlich und auf eigenes Risiko.

3. Vertragsabschluss bei In-House-Veranstaltungen sowie Beratungsleistungen

Der Vertrag zwischen dem öTPZ kommt mit Zusendung der Auftragsbestätigung durch das öTPZ an den jeweiligen Auftragsnehmer zustande, wenn dieser die Auftragsbetätigung unterzeichnet und an das öTPZ schriftlich per Brief oder per E-Mail retourniert.

4. Zahlungsbedingungen

Die Seminargebühr für Aus- und Weiterbildungen, sowie In-House Veranstaltungen und sonstige Seminar-Leistungen wird, wenn nicht anders vereinbart, als Gesamtbetrag in Rechnung gestellt. Der Gesamtbetrag der Seminargebühr ist 14 Tage nach Rechnungslegung fällig und per Überweisung zu entrichten. Bei Lehrgängen gibt es, nach ausdrücklichem Wunsch des/der Teilnehmer*in, die Möglichkeit den Gesamtbetrag zu jeweils 3 Teilbeträgen zu begleichen. Die 3 Teilbeträge werden auf der Rechnung ausgewiesen und sind fristgerecht zu den angegebenen Terminen zu entrichten.

Alle Seminargebühren sind inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer angeführt. Bei Rechnungslegung wird diese gesondert ausgewiesen.

Die Seminargebühren verstehen sich bei Aus- und Weiterbildungen exklusive Unterbringung und Verpflegung, sofern nicht anders ausgewiesen. Die Unterbringungsgebühr ist mit dem jeweiligen Seminarhotel direkt zu begleichen. Dies gilt auch für eine Verlängerungsnacht vor bzw. nach der Aus- und Weiterbildung. Für eine Unterbringung im Einzelzimmer ist der jeweilige Aufschlag des Seminarhotels direkt vor Ort zu begleichen. Sollte ein von uns angebotener Lehrgang ohne Verpflegung gebucht worden sein, ist jegliche Konsumation am Seminarort selbst zu begleichen.

5. Stornierungen / Rücktrittsrecht nach KSchG

Die Anmeldung kann innerhalb von 7 Tagen nach Anmeldung ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Der Widerruf muss in schriftlicher Form entweder an office@traumapaedagogik.at oder per Post an 8642 Gamlitz, Rechbauer Siedlung 480/1 erfolgen. Das Widerrufsrecht erlischt, wenn die 7-tägige Frist in den Weiterbildungszeitraum fällt.

Stornobedingungen für Seminare / Lehrgänge / In-House-Fortbildungen

Eine kostenlose Stornierung muss schriftlich bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen. Die Seminargebühr wird abzüglich einer Verwaltungsgebühr von € 20,00 zurückerstattet. Ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 100% der Seminargebühr von uns einbehalten, es sei denn, der/die Teilnehmer*in sorgt für eine Ersatzperson bzw. bei In-House Veranstaltungen für einen Ersatztermin.

öTPZ TRAUMAPÄDAGOGIKZENTRUM

Österreichisches Traumapädagogikzentrum / 8462 Gamlitz / Rechbauer Siedlung 480/1
Mobil: +43 (0) 664/8467660 / E-Mail: office@traumapaedagogik.at / www.traumapaedagogik.at
Firmenbuch: FN 340591 w / TPZ-Traumaausbildungs OG / Firmenbuchgericht: Landesgericht für ZRS, Graz / DVR: 4002978

Lehrgänge

Bei Abbruch bzw. einseitiger Beendigung von Lehrgängen durch den/die Teilnehmer*in stellen wir die gesamte Teilnahmegebühr in Rechnung. Diese wird bei einer Wiederaufnahme des Lehrganges gutgeschrieben. Bei Beendigung der Aus- und Weiterbildung durch den Veranstalter (öTPZ) werden die anteiligen Kosten für nichtabsolvierte Module rückerstattet.

Es empfiehlt sich der Abschluss einer Stornoversicherung für Notfälle (Krankheit/Verhinderung) unter www.europaeische.at/veranstaltungen/kursseminarkongress-stornoschutz

6. Anwesenheit / Seminarbestätigung / Zertifikat

Es besteht eine 90%ige Anwesenheitspflicht sowohl bei Einzelveranstaltungen, als auch bei Lehrgängen. Nach Beendigung einer Aus- und Weiterbildung erhält jede/r Teilnehmer*in eine Teilnahmebestätigung bzw. ein Abschlusszertifikat. Beim Zertifikatslehrgang in Traumapädagogik und Traumazentrierter Fachberatung wird von Seiten der DeGPT und dem Fachverband Traumapädagogik ein Zertifikat ausgehändigt. Die DeGPT verlangt für die Ausstellung des Zertifikats € 50,00. Diese Gebühr gilt auch für die Ausstellung eines Duplikates bei Verlust. Sollte die Anwesenheitspflicht bei Lehrgängen unterschritten werden, sind fehlende Module an einem anderen Standort nachzuholen. Es besteht keine Garantie, dass eine Nachholmöglichkeit gegeben ist.

7. Seminarunterlagen

Die dem/der Teilnehmer*in überlassenen Seminarunterlagen oder Datenträger sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne vorherige Genehmigung des öTPZ weder kopiert noch Dritten überlassen werden.

8. Seminarabsagen

Das öTPZ behält sich vor, in begründeten Ausnahmefällen angekündigte Aus- und Weiterbildungen abzusagen. In diesem Fall wird eine bereits einbezahlte Teilnahmegebühr zur Gänze refundiert. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch wird ausgeschlossen. Sonstige Schadensersatzansprüche gegen die Veranstalterin bestehen nicht.

9. Ausschluss von der Teilnahme

Die Veranstalterin und die jeweiligen Referent*innen behalten sich den Ausschluss von Lehrgängen aus fachlichen Gründen im Einzelfall vor. Dieser Vorbehalt gilt für den gesamten Verlauf von Lehrgängen. D.h. die Veranstalterin ist in diesen Fällen berechtigt Teilnehmer*innen von Lehrgängen auszuschließen, ohne dass ein Schadensersatzanspruch besteht.

10. Datenschutz

Das öTPZ ist berechtigt, Daten die den/die Teilnehmer*in betreffen zu speichern, elektronisch zu verarbeiten und im Rahmen der Erfüllung des Vertrages zu verwenden und zu verwerten. Das öTPZ verpflichtet sich alle Informationen und Daten, die wir von den Teilnehmer*innen im Zusammenhang mit der Teilnahme an einer Aus- und Weiterbildung erhalten, vertraulich zu behandeln und Dritten nicht zugänglich zu machen. Diese Verpflichtung erstreckt sich auch über die Beendigung der Teilnahme an einer Aus- und Weiterbildung hinaus. Durch die Anmeldung wird der Versendung unseres Newsletters an die angegebene E-Mail Adresse zugestimmt. Die Abmeldung des Newsletters kann per E-Mail oder über unsere Homepage erfolgen.

11. Gerichtsstand

Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an einer Aus- und Weiterbildung des öTPZ gilt die ausschließliche Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichtes des Firmensitzes des öTPZ.

12. Druckfehler

Wir behalten uns das Recht vor, aufgrund von Druckfehlern nachträgliche Änderungen vorzunehmen.

öTPZ TRAUMAPÄDAGOGIKZENTRUM

Österreichisches Traumapädagogikzentrum / 8462 Gamlitz / Rechbauer Siedlung 480/1
Mobil: +43 (0) 664/8467660 / E-Mail: office@traumapaedagogik.at / www.traumapaedagogik.at
Firmenbuch: FN 340591 w / TPZ-Traumaausbildungs OG / Firmenbuchgericht: Landesgericht für ZRS, Graz / DVR: 4002978